

Ressort: Finanzen

Goldman-Sachs-Chef mit eigener Rendite "natürlich nicht zufrieden"

New York, 17.11.2017, 11:18 Uhr

GDN - Der Vorstandschef von Goldman Sachs, Lloyd Blankfein, hat eigene Fehler eingestanden. "Historisch, in Bezug auf unsere Rendite, sind wir natürlich nicht zufrieden", sagte er dem "Manager Magazin" (17. November).

"Natürlich hätten wir besser performen können", sagte Blankfein bezogen auf die Ergebnisse der vergangenen Quartale. Man habe möglicherweise zu lange gehofft, dass das traditionelle Geschäft, etwa der Handel mit Festverzinslichen, Währungen und Rohstoffen, sich rasch wiederbelebe und deswegen andere Wachstumsfelder wie etwa das digitale Geschäft mit normalen Krediten vernachlässigt. Auf eine entsprechende Frage sagte Blankfein, es sei richtig, dass hier "schon früher mehr Wachstum für uns möglich gewesen wäre". Insgesamt relativierte er den Führungsanspruch seiner Bank. Goldman Sachs wolle zwar in den relevanten Geschäftsfeldern immer Marktführer sein, könne aber schrumpfenden Vorsprung verschmerzen: "Man kann nicht immer outperformen." Er hyperventiliere nicht. Die Aussagen Blankfeins untermauern eine neue Offenheit der Wall-Street-Ikone, die jahrzehntelang auf ihren Nimbus der Unfehlbarkeit bedacht war. Auf die Frage, ob Goldman Sachs in den Handel mit Bitcoin einsteigen wolle, sagte Blankfein: "Ich verstehe das System einfach noch nicht gut genug." Er wolle die Entwicklung der Internetwährungen noch ein wenig beobachten, bevor er entscheide. "Es geht ja darum, ob sich Bitcoin am Ende durchsetzt - und nicht darum, ob ich das System mag." Blankfein äußerte die Erwartungshaltung, dass künftig deutlich mehr Topmanager sich in die politische und gesellschaftliche Diskussion einschalten werden: "Es ist wichtig, dass sich Leute in solchen Positionen zu Wort melden. Ich glaube, das wird immer mehr die Erwartungshaltung an Menschen wie mich sein. Und bevor ich etwas nachahme, wollte ich die Führung übernehmen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97782/goldman-sachs-chef-mit-eigener-rendite-natuerlich-nicht-zufrieden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com